

# DF65

Duplexfilter

Max. 800 l/min 25 bar



## Effizienter Duplexfilter für begrenztes Platzangebot

Der Duplexfilter DF65 wurde speziell für Einsatzbereiche mit begrenztem Platzangebot entwickelt. Dank seiner einzigartigen Konstruktion kann der Filter in nahezu jeder Position eingebaut werden. Bei stark eingeschränkter Einbauhöhe wird durch den horizontalen Einbau viel wertvoller Platz eingespart. Die speziell konstruierten iprotect®-Elemente zeichnen sich durch eine große Filterfläche aus, welche weniger Druckabfall, lange Haltbarkeit und optimalen Schutz, auch bei kalten Einsatzbedingungen, sicherstellt. Durch den Duplex-Aufbau wird nicht nur der Dauerbetrieb ermöglicht, der Elementservice kann immer dann vorgenommen werden, wenn der Zeitpunkt für die Wartungsmitarbeiter günstig ist.



## Einsatzbereiche:

- Getriebschmiersysteme
- Turbinenschmiersysteme
- Schubsysteme

## Technische Daten

### Duplexfilter:

Umschaltventil mit Open-Center-Position Sperrvorrichtung für beide Endstellungen und die Mittelstellung Schutzvorrichtungen stellen sicher, dass der Druck vor dem Öffnen des Filters abgelassen wird.

### Durchflussrichtung:

Von außen nach innen

### Anschlüsse:

Flansche SAE 2" 3000-M oder SAE 2 1/2" 3000-M 3/8" Anschlüsse für Verschmutzungsanzeige

### Höchstbetriebsdruck:

Max. 25 bar

### Dichtungsmaterial:

Fluoroelastomer

### Betriebstemperatur:

-20 ... +120 °C

-20 ... +160 °C bei Verwendung von

Drahtgewebe-Elementen

### Gehäusematerial:

Gusseisen (GSJ)

### Gewicht:

135 kg

### Durchfluss (30 cSt):

Bis 800 l/min (48 m<sup>3</sup>/h)

### Bypassventil:

Standardöffnungsdruck Bypass 3,5 bar, auf Wunsch Öffnungsdruck 1,7 bar oder ohne Bypass

### Anzeigeoptionen:

Integrierter Anzeigenanschluss:

Der Filter kann mit optischer, elektrischer oder elektronischer Differenzdruckanzeige ausgestattet werden.

Standardanzeigeneinstellung: 2,5 bar bei 3,5 bar Bypass und blockiertem Bypass, 1,2 bar bei 1,7 bar Bypass

### Filterelemente:

- iprotect® Glasfaserelemente, Filterfeinheit (absolut): 2 µm, 5 µm, 10 µm und 20 µm
- Reinigungsfähige Drahtgewebe-Elemente iprotect®, Filterfeinheit (absolut): 35 µm und 60 µm

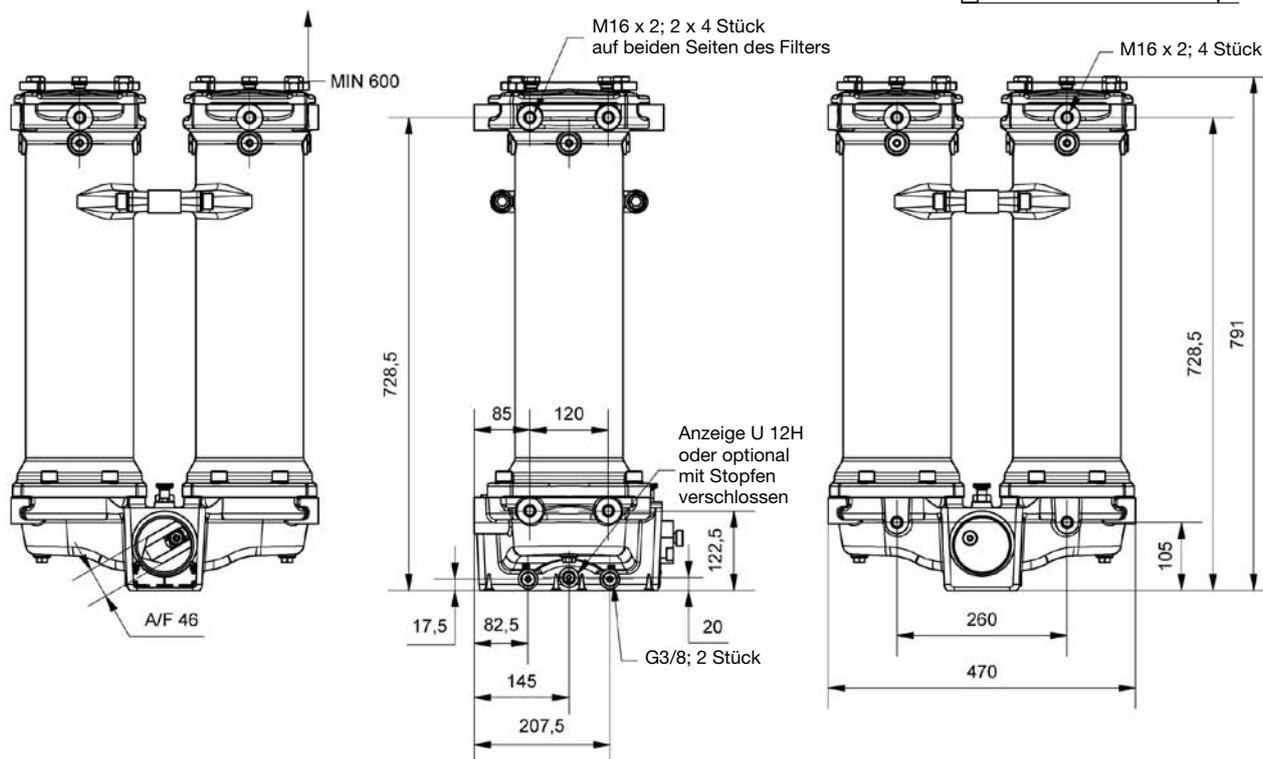
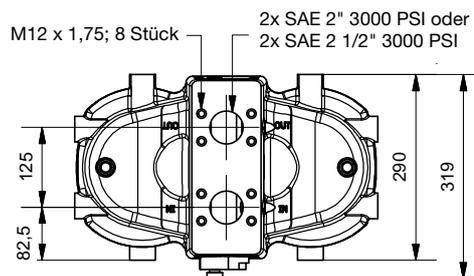
### Fluidkompatibilität:

Geeignet für den Einsatz mit normalen Hydraulik- und Schmierölen sowie leichten Brennstoffen. Für Schweröl und andere Fluide bitte Kontakt zu Parker Filtration aufnehmen.

### Parkers iprotect® Elementausführungen sind die neueste Generation patentierter Filterelemente.

- Dank der patentierten Konstruktion der iprotect-Elemente kann eine hohe Filtrationsqualität garantiert werden, weil keine Raubkopien als Ersatzteil verwendet werden können. Dadurch wird gewährleistet, dass die iprotect-Elemente in Hydraulik- und Schmiersystemen weiterhin ihre uneingeschränkte Schutzfunktion wahrnehmen können.
- Neben dem optimalen Schutz der Anlage sorgen die Produkte der Baureihe iprotect auch für eine Minimierung der Umwelteinflüsse, da der Stützkern des Filterelements wiederverwendet wird.
- Nicht zuletzt schützt iprotect die Umwelt durch Senkung der Umweltbelastung um etwa 50 %.

Abmessungen und andere Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Neueste Informationen können bei Parker erfragt werden.



# DF65

## Druckabfallkurven

$$\Delta p_{\text{total}} = \Delta p_{\text{Gehäuse}} + \Delta p_{\text{Element}}$$

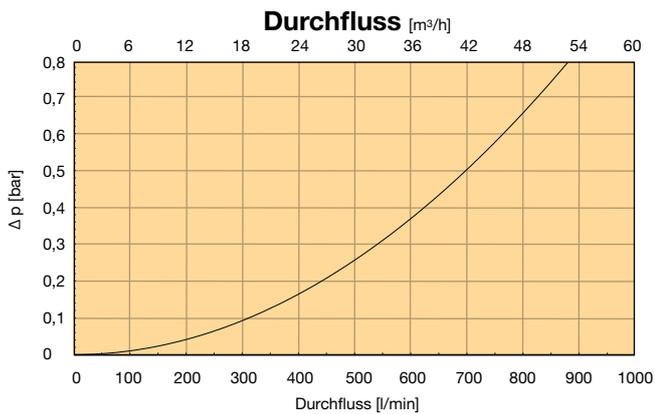
Der empfohlene Wert für den anfänglichen Druckabfall bei diesen Filtern liegt bei max. 0,8 bar.

Die  $\Delta p$ -Kurven werden bei 30 cSt gemessen.

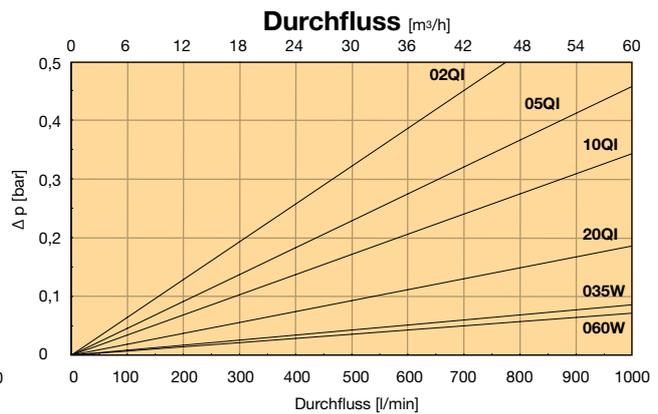
Wenn das verwendete Medium eine von 30 cSt abweichende Viskosität hat, kann der Druckabfall über den Filter hinweg wie folgt ermittelt werden:

$$\Delta p_{\text{total}} = \Delta p_{\text{Gehäuse}} + \Delta p_{\text{Element}} \times \frac{\text{Betriebsviskosität}}{30 \text{ cSt}}$$

**DF65-Gehäuse**



**DF65-Elemente**



### ERSATZ-ELEMENTE MIT FLUROELASTOMER-DICHTUNGEN

Filterfeinheit	Artikelnummer
Glasfaser	
02QI	938944Q
05QI	938945Q
10QI	<b>938946Q</b>
20QI	<b>938947Q</b>
Reinigungsfähiges Drahtgewebe	
035W	938948
060W	938949

### ERSATZTEILE

Dichtsatz	Artikelnummer
Dichtungsmaterial Fluoroelastomer	93000053

Für die Wartung des Elements benötigte Dichtungen sind Bestandteil des original Ersatzelement-Pakets von Parker.



## Bestellschlüssel

### Bestell-Konfigurator:

Code 1	Code 2	Code 3	Code 4	Code 5	Code 6	Code 7	Code 8
<input type="text"/>							

Code 1

FILTERSERIE	
Modell	CODE
Duplexfilter	<b>DF65</b>

Code 2

ELEMENTLÄNGE	
	CODE
Länge 6	<b>6</b>

Code 3

FILTERFEINHEIT	
Element iprotect®	CODE
Glasfaser 2 µm	02QI
Glasfaser 5 µm	05QI
Glasfaser 10 µm	<b>10QI</b>
Glasfaser 20 µm	<b>20QI</b>
Andere Elementmedien	
Reinigungsfähiges Drahtgewebe 35 µm	035W
Reinigungsfähiges Drahtgewebe 60 µm	060W

Code 4

DICHTUNGEN	
Dichtungsmaterial	CODE
Fluoroelastomer	<b>V</b>

Die fett gedruckten Codes beziehen sich auf das Standardangebot mit kürzeren Vorlaufzeiten.

Code 5

VERSCHMUTZUNGSANZEIGEN	
Optionen	CODE
Kein Anzeigenschluss	N
Anzeigenschluss geschlossen	<b>P</b>
Optische Anzeige	<b>M3</b>
Elektrische Anzeige	<b>T1</b>
Elektronische 4 LED Anzeige (PNP, NO)	F1
Elektronische 4 LED Anzeige (NPN, NO)	F2
Elektronische 4 LED Anzeige (NPN, NO)	F3
Elektronische 4 LED Anzeige (NPN, NO)	F4

Code 6

BYPASS- UND ANZEIGEEINSTELLUNGEN	
Nebenstrom-/Anzeigeeinstellung	CODE
3,5 bar/2,5 bar	<b>K</b>
1,7 bar/1,2 bar	G
NO/NO	X

Dieser Code bezieht sich lediglich auf die Anzeigeeinstellungen, die Auswahl mit oder ohne Bypass erfolgt in Tabelle 8.

Code 7

FILTERANSCHLÜSSE	
Anschlussgröße	CODE
SAE Flansch 2" 3000-M	<b>D32</b>
SAE Flansch 2½" 3000-M	R40

Code 8

OPTIONEN	
Optionen	CODE
Mit Bypass	<b>1</b>
Ohne Bypass	2

#### WARNUNG – BENUTZERHAFTUNG

VERSTÖSSE GEGEN VORSCHRIFTEN, FALSCHER AUSWAHL ODER UNSACHGEMÄSSER EINSATZ DES HIER BESCHRIEBENEN PRODUKTS ODER ÄHNLICHER GERÄTE KÖNNEN ZUM TOD FÜHREN ODER VERLETZUNGEN BZW. SACHBESCHÄDIGUNGEN VERURSACHEN.

Dieses Dokument und andere Mitteilungen der Parker Hannifin Corporation, der Tochtergesellschaften und Vertragshändler stellen lediglich Produkt- oder Systemvarianten zur weiteren Auswertung durch Anwender mit technischem Know-how vor.

- Der Anwender ist auf der Grundlage seiner eigenen Analyse und Testergebnisse allein für die endgültige Auswahl des Systems und der Komponenten verantwortlich. Er hat sicherzustellen, dass alle Leistungs-, Haltbarkeits-, Wartungs-, Sicherheits- und Warnvoraussetzungen des jeweiligen Einsatzbereiches erfüllt sind. Der Anwender hat alle Bereiche der Anwendung zu analysieren, die entsprechenden Industriestandards einzuhalten und die Informationen zum Produkt im aktuellen Produktkatalog sowie in anderen Unterlagen von Parker oder den Tochtergesellschaften oder Vertragshändlern zu beachten.
- Wenn Parker, eine Tochtergesellschaft oder ein Vertragshändler Komponenten oder Systemoptionen auf der Grundlage von Daten oder Vorgaben des Anwenders liefert, hat der Anwender selbst zu prüfen, ob diese Daten oder Vorgaben für alle Einsatzbereiche und vorhersehbaren Verwendungen der Komponenten oder Systeme geeignet und ausreichend sind.